

Just zur 30. Auflage des traditionsreichen Berglaufes von Montreux zum 1981 m hoch gelegenen Rochers-de-Naye vergab der Schweizer Leichtathletik-Verband die Titelnkämpfe auf die äusserst selektive und steile Strecke. Jonathan Wyatt blieb es vorbehalten, dem neuen Schweizer Shootingstar David Schneider die Grenzen aufzuzeigen, der allerdings nach 2006 und 2007 zum dritten SLV-Titel kam. Am Ziel der 18,6 km langen Strecke mit 1593 Höhenmeter lag Schneider gut zwei Minuten hinter dem sechsfachen Berglauf-Weltmeister, der mit 1:26:29 seinen eigenen Streckenrekord um eine Minute verpasste. Bei den Frauen holte sich ohne gleichwertige Konkurrenz die Europameisterin Martina Strähl den fünften Titel in Folge. Auf Rang zwei tauchte eine nicht minder prominente Athletin auf: die mehrfache als weltbeste Orientierungslaufchampion ausgezeichnete Simone Niggli, die allerdings drei Minuten hinter dem Berglaufass aus Oekingen einkam. Martina Strähl hält sich allerdings wegen ihrer Vorbereitungen auf die 10.000 m-Europameisterschaften in Barcelona in Sachen Berglauf in dieser Saison bislang äusserst zurück – aber keineswegs das Berglaufen verlernt hat.

Männer (18,6 km/ HD 1593 m):

1. Jonathan Wyatt (Nzl) 1:26:29
2. David Schneider (Wil) 1:28:42
3. Tarcis Ancay (Zinal) 1:30:18
4. Cesar Costa (Por) 1:31:44
5. Stephan Wenk (Greifensee) 1:33:47
6. Bruno Heuberger (St. Margarethen) 1:34:41
7. Daniel Atienza (Moudon) 1:36:32
8. Dibaba Dereje (Eth) 1:36:43

(214 Läufer im Ziel).

Frauen (9,5 km/ HD 933 m):

1. Martina Strähl (Oekingen) 52:16
2. Simone Niggli (Münsingen) 55:29
3. Daniela Gassmann Bahr (Galgenen) 56:10
4. Claudia Helfenberger (Arnegg) 58:16
5. Angela Haldimann-Riedo (Niederuzwil) 58:56
6. Ines Brodmann (Riehen) 1:00:03
7. Nathalie Etzensperger (Brig) 1:01:05
8. Brigitte Mühlemann (Olten) 1:01:22

(62 Läuferinnen im Ziel).